

DDV-Schriftführerin, Tamara Raab, Odenwaldring 20, 64395 Brensbach

An

- das Präsidium des DDV
- die Delegierten des DDV
- die Athletensprecher des DDV
- die Kassenprüfer

Per E-Mail

Brensbach, 28.09.2025

Einladung zur Paradartausschuss-Sitzung des DDV

Hallo zusammen,

hiermit lade ich Euch frist- und formgerecht nach der gültigen DDV-Satzung zur Paradartausschuss-Sitzung ein

Wann: Samstag, den 25. Oktober 2025

Beginn: 10:00 Uhr

Ort: H+ Hotel Bad Soden

Königsteiner Straße 88,

65812 Bad Soden am Taunus

Anträge sind bis zum 17.10.2025 an schriftfuehrer@ddv-online.com und praesident@hdvev.de zu senden.

Mit dartsportlichen Grüßen

Tamara Raab

- im Original unterschrieben –
Schriftführerin DDV

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Ausschussvorsitzenden / Stellvertreter
2. Feststellung der Anwesenheit sowie der Stimmberechtigten
3. offene Punkte der letzten Paradartsitzung
4. 2. DDV Paradartbeauftragter (einfach drüber reden)
5. Anträge
6. German Masters 2026
7. DDV-Ranglisten
8. Verschiedenes

Bayerischer Dart-Verband e.V.



BDV e.V. • Christian Baumgartner • Birkenstr. 12 • 84174 Eching

17.10.2025

An den
Paradartausschuss, den Sportausschuss und den Hauptausschuss des
Deutschen Dart-Verbandes e.V.

Postanschrift:

Christian Baumgartner
Birkenstraße 12
84174 Eching

Antrag zur Zulassung eines Retriever

Liebe Verbandsmitglieder,

hiermit stellt der BDV folgenden Antrag:

Da der Paradart Ausschuss auch für Inklusion zuständig ist, finde ich es nötig diesen Punkt zu diskutieren, damit dies auch in der allgemeinen Sport- und Wettkampfordnung in §16 aufgenommen wird. Hierbei handelt es sich meines Erachtens nicht nur um ein reines Paradart Thema, sondern um ein allgemeines Thema, das jeden Verband/Verein/Spieler betrifft.

Die Sport- und Wettkampfordnung soll um folgendes ergänzt werden:
„Spieler mit einer nachgewiesener (ärztl. Bescheinigung) Rechenschwäche, dürfen (egal ob sie im Paradart oder im regulären Turnier- oder Spielbetrieb antreten) einen Retriever einsetzen, der ihnen beim Rechnen hilft. Dieser Retriever hat sich am hinteren Rand des Spielbereichs aufzuhalten und darf bei jedem Wurf die Zahl vorsagen, die geworfen werden soll. Dies darf aber den gegnerischen Spieler in keinsten Weise irritieren, somit ist ein Besprechen, während der Gegner wirft, untersagt. Bei Unsportlichkeit kann ein Schiedsrichter den Retriever dem Board verweisen und darf dann auch nicht ersetzt werden.

Präsident
Christian Baumgartner
praesident@bdvev.de

Vizepräsidentin Jugend
Susanne Rausch-Preis
vize.jugend@bdvev.de

Vizepräsident Finanzen
Bernd Schraud
vize.finanzen@bdvev.de

Vizepräsident Struktur
Sven Steffen
vize.struktur@bdvev.de

Vizepräsident Projekte
und Mitgliederbetreuung
Guido Woller
vize.projekte@bdvev.de

BDV im Internet:

www.bdvev.de

Instagram:

[bayerndart](https://www.instagram.com/bayerndart)

Facebook:

[bayerischerdartverband](https://www.facebook.com/bayerischerdartverband)

eingetragen im
Registergericht München
Reg.-Nr. VR 11155



Die ärztliche Bescheinigung ist vor Spieltag-Beginn dem Schiedsrichter und der gegnerischen Mannschaft oder bei Turnieren der Turnierleitung vor Beginn des Turniers, vorzulegen. Der Spieler hat sich selbst um einen geeigneten Retriever zu kümmern, der vor Spielbeginn benannt und dem gegnerischen Spieler vorgestellt werden muss.“

Mit dartsportlichen Grüßen

DocuSigned by:
Christian Baumgartner
FCA496E86C8F4E6...

Christian Baumgartner
Präsident

Bernd Saller
Paradartbeauftragter